

Jahresbericht 2022

2022 hat das Nationale Jugendsportzentrum Tenero CST ein sehr gutes Resultat erwirtschaftet, das mit denjenigen vergleichbar ist, die vor der Corona-Pandemie erzielt wurden.

Die wichtigsten Zahlen:

- 873 Kurse (+21% im Vergleich zu 2021);
- 35'924 Teilnehmende (+77% im Vergleich zu 2021);
- 140'691 Übernachtungen (+67% im Vergleich zu 2021);
- 364'559 abgegebene Mahlzeiten (+53% im Vergleich zu 2021);
- 406'582 Tagesnutzer (+51% im Vergleich zu 2021).

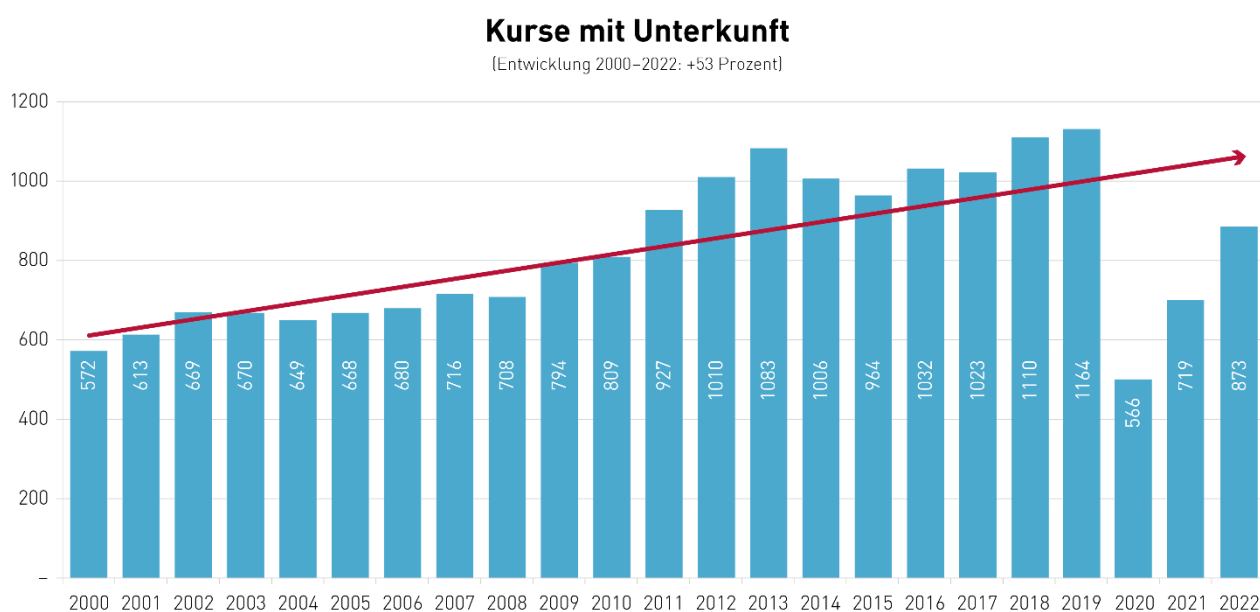


Abb. 1: Entwicklung der Anzahl Teilnehmende an den Kursen mit Unterkunft von 2000 bis 2022. Total Teilnehmende 2022: 35'924 (+77% im Vergleich zu 2021).

Das CST zeichnet sich weiterhin durch seine Aktivitäten zur Förderung des Schweizer Jugendsports aus. Der grösste Teil der Gäste sind Jugendliche, die an polysportiven Schullagern oder an Trainingscamps von Sportvereinen und -verbänden aus der ganzen

Schweiz teilnehmen. Die wichtigsten Vorzüge des CST sind das breite Sportangebot mit über fünfzig J+S-Sportarten sowie die Funktion als Stätte der Begegnung für Jugendliche aus den vier Sprachregionen der Schweiz. Im Bereich des Breitensports lautet das Ziel, die Jugendlichen zu motivieren, damit sie regelmässig Sport treiben. Im Bereich des Jugendsports will das CST die Jugendlichen mit Ambitionen im Leistungssport gezielt unterstützen.

Übernachtungen

(Entwicklung 2000-2022: +41 Prozent | 2000 = 99 447 | 2022 = 140 691)

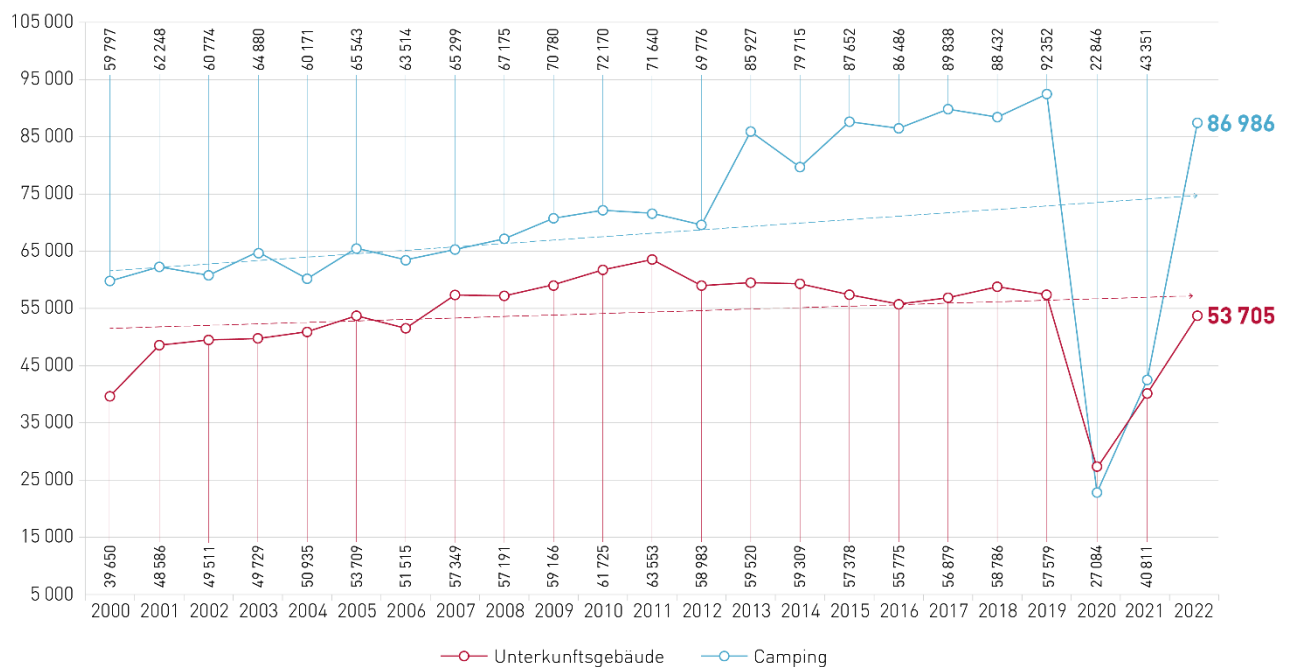


Abb. 2: Entwicklung der Übernachtungen in den Unterkunftsgebäuden und auf dem Zeltplatz von 2000 bis 2022. Total der Übernachtungen 2022: 140'691 (+67% im Vergleich zu 2021).

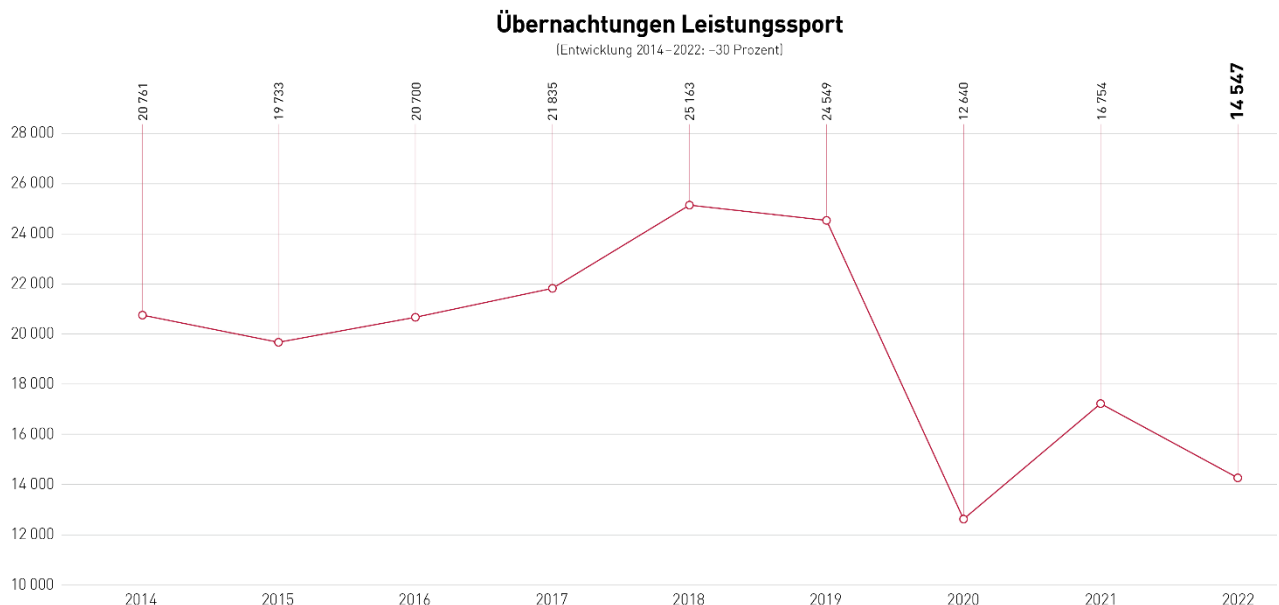


Abb. 3: Die Präsenz der nationalen Sportverbände im CST und die von ihnen durchgeführten Trainingslager Leistungssport resultierten in insgesamt 14'547 Übernachtungen und somit in 10% des Totals.

Diverse nationale Sportverbände sind mit ihrem eigenen Ausbildungs- und Leistungszentrum für Spitzensport im CST präsent oder führen regelmässig Trainingslager durch. Dabei handelt es sich um Swiss Aquatics (mit den Nationalkademern Swimming, Artistic Swimming, Diving und Water Polo), Swiss Athletics, Swiss-Ski, Swiss Archery, der Schweizerische Turnverband und Swiss Cycling. Auch gewisse internationale Athletinnen und Athleten wie die Skifahrerin Petra Vlhova oder der Eishockeyspieler Nino Niederreiter haben Tenero als Trainingsbasis für ihr Sommertraining gewählt.

Finanzen

Das CST ist verpflichtet, seine Finanzverwaltung laufend zu optimieren. Die Auslastung wächst ständig, wobei hier zu erwähnen ist, dass die Preise nicht kostendeckend sind. Weiter werden regelmässig neue Aufgaben übernommen, wie die Verwaltung des Sportstützpunkts Andermatt und der Ausbau der Logistik. Deswegen muss in der Verwaltung nach neuen Lösungen gesucht werden. 2022 wurden Ausgaben in der Höhe von 14,5 Millionen Franken und Einnahmen in der Höhe von 8,5 Millionen verzeichnet. Zusätzlich zu diesen Einnahmen/Ausgaben kommen rund 10,7 Millionen weitere Kosten für Miete und Amortisationen hinzu. Der Deckungsgrad beläuft sich in der Folge auf 30%.

Finanzbericht

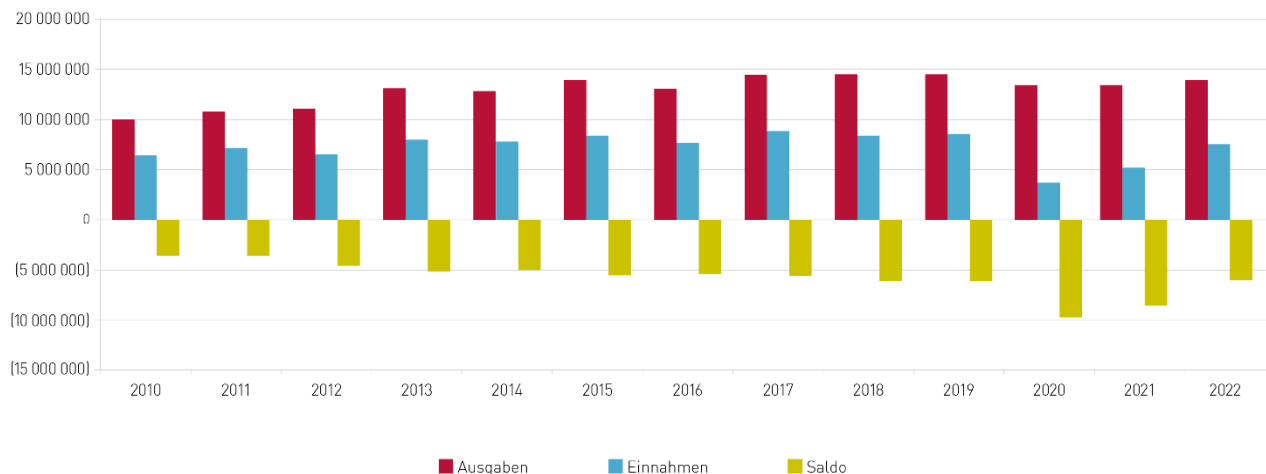


Abb. 4: Entwicklung der Finanzen von 2010 bis 2022.

Events

2022 hat das CST zahlreiche Sportwettkämpfe beherbergt, wie die Schweizer Hochschulmeisterschaften, die Schweizer Junioren-Meisterschaften im Wasserspringen und das Internationale Schwimm-Meeting del Verbano.

Das Camp «Talent-Treff-Tenero» konnte wieder mit den üblichen Teilnehmerzahlen und in der klassischen Form von Sonntag bis Freitag durchgeführt werden.

Vom 23. bis 25. Juni 2022 war das CST Tenero Austragungsort der neunten Ausgabe der Swisscom Games, an denen über 3'000 Swisscom-Mitarbeitende teilnahmen.

Am 30. Juni 2022 wurde hoher Besuch empfangen: Alle Mitglieder des Bundesrates besuchten das CST, trafen anwesende Jugendliche und traten anschliessend zum Bogenschiesswettbewerb an.



Abb. 5: Am 30. Juni 2022 hatte das CST die Ehre, alle Mitglieder des Bundesrats höchstpersönlich zu empfangen.

Vom 31. Juli bis 6. August 2022 fand im CST das nationale Jubiläumscamp zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens von J+S mit über 600 Jugendlichen aus der ganzen Schweiz statt. Auch Jugendliche mit körperlichen Beeinträchtigungen sowie Mädchen und Jungen mit Flüchtlingsstatus nahmen am Camp teil. Das CST gestaltete ein vielfältiges Programm; mit Sportaktivitäten, geselligem Beisammensein, Ausflügen und Workshops.



Abb. 6: Am Jubiläumscamp zur Feier von J+S nahmen auch Jugendliche mit Flüchtlingsstatus teil. (Foto: Ti-Press)

Sportstützpunkt Andermatt

In Andermatt ist das CST für die Logistik und Verwaltung der Gästehäuser im Rahmen der Durchführung von Schneesportkursen des BASPO zuständig.

Auch der Sportstützpunkt Andermatt konnte 2022 eine deutliche Erholung der Aktivitäten verzeichnen. Vor allem in der Sommersaison war der Sportstützpunkt dank zahlreichen Ausbildungskursen in verschiedenen Sportarten und Trainingslagern nationaler Sportverbände stark ausgelastet. Zum ersten Mal fanden Ausbildungskurse in der neuen J+S-Sportart Biathlon statt. Sie wurden unter optimalen Bedingungen in Realp durchgeführt.

Neue Parkour-Anlage

Seit 2022 wartet das CST mit einem weiteren Highlight auf: eine neue Parkour- und Street-Workout-Anlage. Die moderne Anlage befindet sich in Seenähe und wurde anlässlich des nationalen Jubiläumscamps zur Feier des 50. Geburtstags von Jugend+Sport eingeweiht. Die Anlage wurde begeistert aufgenommen und wird rege genutzt.

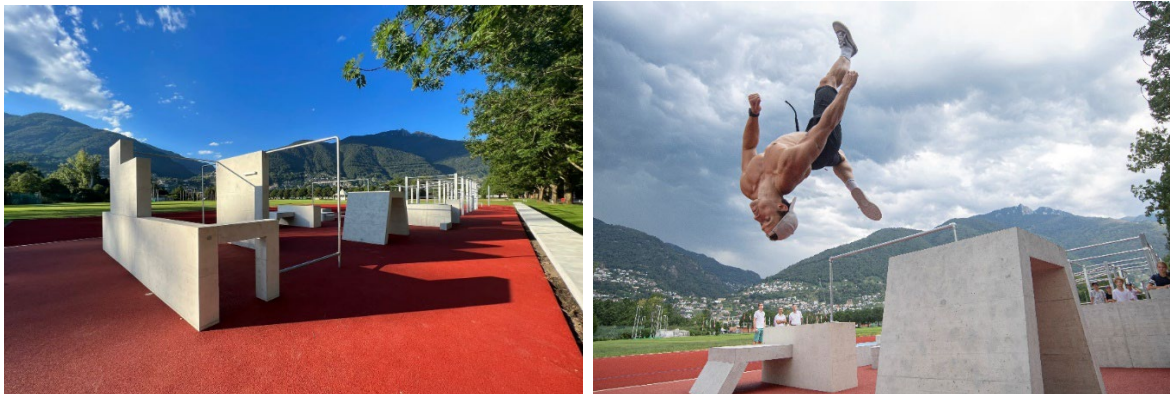


Abb. 7: Die neue Anlage ist die einzige ihrer Art im Tessin. Neben Kästen und Mauern für Parkour gibt es auch Street-Workout-Geräte.



Abb. 8: Die Gebäude der vierten Bauetappe werden am 21. April 2023 offiziell eingeweiht.

Ausbau der Logistik

2022 schritten die Arbeiten im Rahmen der vierten Bauetappe zügig voran. Nach Abschluss des sogenannten Rohbaus wurden der Innenausbau und die Inneneinrichtung in Angriff genommen. Das neue, dreistöckige Gebäude umfasst eine Doppelhalle für Kunst- und Geräteturnen, eine Mensa mit 400 Plätzen, 15 Theorieräume und einen Hörsaal für Events und Konferenzen für bis zu 250 Teilnehmende. Mit dem Neubau im Zuge der vierten Bauetappe können die administrativen Räumlichkeiten zusammengelegt und der Empfang der Gäste im CST effizienter abgewickelt werden. Das südlich gelegene Gebäude ist nahezu identisch mit dem Gebäude Gottardo. Es wird zum neuen Haupteingang des CST. Am 21. April 2023 wird das von Architekt Mario Botta gestaltete Gebäude offiziell eingeweiht.

Parallel dazu steht ein neues Gästehaus in Planung, das die in die Jahre gekommenen Gebäude Mezzodi und Residence ersetzen soll. Zudem sind Bautätigkeiten zur Sanierung des Campingplatzes in Gang. Mit den neuen Zelten wird die Beherbergungsqualität massgeblich verbessert.

Bixio Caprara, Direktor CST
Februar 2023